Aus dem Staate Nebrasta

ard Del Company in Broken Bow. Rebr., erhielt geriet unter die Raber eines Eifen- Flagge für ben Staat Rebrasta bahnzuges und wurde ihm der linke zugesprochen, für das höchste er-Bug abgefahren; er wollte ben im worbene Berdienft im Berfaufe Wange befindlichen Bug befteigen, von Freiheits Bonds. war dabei ausgelitten und mit feinem Bug unter die Raber geraten. Stepler wurde nach einem Hofpital in Grand Island überführt.

Bon Dreichmafdine it Tobe gebrnat.

Rebr., 29. Sept .lich verlett. Hellbuft ftand hinter ein fcmelles Ende. ber Mafdine, welche fich blotlich riididarts bewegte und ibn gu Boben Rote Rreng Rampagne für Stella. ftieg; die Raber ber fcweren Ma-

Rennion ber Ban By Familie. Fairburn, Rebr., 30. Gept .-Die neunte jährliche Reunion der fommen und der Erlös dem Roten Bon By Familie Tourde letten Donnersten im Stadtpark abgehalten. Dehr als fechaig Mitglieber waren 'anwesend, einschließlich ber wiesen werben. Stella war bis jett Frank Turner Familie von Lincoln, Jeg Stofesberry und Familie bon Reynolds, und die Joseph LeGrande Familie bon Tobias. Die folgenden Beamten wurden erwählt: Sarah E. Sloter, Brafibent; Alice C Bonfall, Gefretar.

Inberfuloje Golbaten in Rearnen. Regruey, Rebr., 29. Sept .-Fiinfgelin' weitere Golbaten, welche mit Tubertulofis behaftet find, fanben im hiefigen Staats-hofpital Aufnahme. Die Regierung fieht forgfaltig bararf, baß fich die Strantheit unter den Goldaten nicht weiter berbreitet und alle Erfrantten biefer Art werden fofort Krankenhäufern überwiesen. Die hierher gebrachten Coldaten tommen aus peridiedenen Lugern, und befinden fich someit 100 militärische Patienten hier.

Bon fahrläffiger Totung freigefpro-

Lincoln, Rebr., 30. Sept.—Robert 2f. Underwood, ber Lincoln Hochschulstudent, welcher die acht-Automobil überjahren und beren Tob verursacht hatte, wurde auf ben freigesprochen und geweien, war Underwood gezwungen, die verfehrte Seite ber Strafe wurde, su gebrauchen und das fleine Daddien war bor die Car gelaufen, che biefelbe gum Stehen gebracht merben fonnte.

Bekanntmachung

Dierburd maden wir befannt, bag Subert Dichel und Carl Dichel von Lincoln, Rebrasta, nicht mehr für uns Raffee und Tee ber-

Schlueter & Sons

Wholeiale Tea & Coffee Soufe,

Chicago, 31.

REPARATUREN

Defen, Furnaces u. Dampfkessel OMAHA STOVE REPAIR WORKS 1206-8 Douglas Str. Phone Tyler 20

William Sternberg Deutscher Advokat Simmer 950-954, Omuba Rational

Dant-Gebaube. Tel Douglas 962 Omaha, Rebr

DR. F. J. SCHLEIER Deutscher 21rgt und Wundarzt

1140 Firit Rational Bant Gebanbe, 16, und Garnam Str.

tiges unb 2 bis 5 nachmittage. Office Leterbon: Bougias 4308. Webnings-Telephon; Carnet 6173,

(Mus "Bürider Poft".) Es wird in diefen Tagen ber

Gine drohende Gefahr.

wirtschaftlichen Rot, da sozusagen ben Monat zu Monat die Lebens-

haltung schwerer, ber Kampf um

bie Erifteng mubjamer wird, in er-

fter Linie und mit befonderer Dring.

lichfeit gefordert, daß die Lohnar.

beitericaft eine Lohnung erhalte,

bie fie por Berelendung ichuge. Go

berechtigt diese Forberung ist, na-mentlich in jenen Industrien, die

wie die Textilinduftrie die letten

Jahre hindurch mit enormen Kriegs.

geminnen arbeiteten, ober für bie

chemifden Induftrien, Die gerabegu

ungehenerliche Gewinne aus biejer

Rriegszeit einheimfen, fo muß doch

andererseits gesagt werben, daß all-

mahlich das foziale Bild fich info-

fern berichoben bat, als fich feftftel-

Ien lagt, daß in einer Reihe bon

hochqualifigierten Induftrien die

Lohnarbeiterichaft fich entweder be-

reits hohe Lohne erlampft ober aber

auf dem Bege tampflojer tarifver-

traglider Abmadung sugefidert er-halten hat, während andrerseits für

bie bielen Taufend von faufmanni-

fden und tednifden Ungeftellten ei-

ne Rotlage entstanben ift, die viel

bet, ba fie in feltenen Ballen gum

gewertichaftlichen Mittel greifen

fann und will, in bejonderem Dage

unter der fteigenden Rot; diefe Sa.

milien ber fleinen Ungeftellten, Die

halt zwar wohl durch Tenerungszu-

lagen und Erhöhung da und dort

etwas gehoben worden ift, das aber

in ben meiften Fällen auch nicht an-

nahernd mehr der heutigen Berteue-

rung aller notwendigen Lebensbe-

darfsmittel enipricht, leiden Rot

und Entbehrung, deren man fich

menigfrens jum Deil in ber Quali-

fich bier nicht um einen fleinen, be-

deutungslofen Teil unferes werf.

tätigen Bolfes handelt Sandel und

Induftrie find auf Arbeitsfreudig-

feit, Arbeitefähigfeit ihrer Ange-

stellten angewiesen wie auf bie 21r.

beiterichaft; ber geregelte Bang un-

feres Sandels und unferer Indu-

firie ift febr bavon abhangig, ob der

faufmännische ober tedmische Ange

ftellte durch ein ausreichendes Be-

halt wenigstens einigermaßen für

feine Familie und fich forgen fann,

oder ob er burdy eine jammerliche

Belöhnung ber Unterernöhrung und

Dieje Gefahr ift heute brobend.

Roch zu viele Taufmannische und

technische Unternehmungen wissen

nicht, daß die Lebensmittelpreise feit

Rriegebeginn um hundert, in ein-

gelnen um gweihundert und brei-

hundert Prozent fich verteuert ha-

ben; fie wiffen nicht, daß die Diet-

ginje erorbitant geftiegen find, baß

der tägliche Rampf mit der Teue-

rung für diefe fleinen Angestellten,

bie mit jum Teile Löhnen bon 200

Franken monatlich auskommen mul-

fen, eine furchtbare Corge ift, unier

beren germurbenbem Drud alle Mr-

beitsfreudigfeit ruiniert wird, und

daß berart eine gange Schicht unfe-

res Bolfes ber Bergrmung, um

nicht gu fagen ber Berelendung mis.

Einzelne Unternehmungen belfen,

burch ausreichenbe Teuerungsaula-

gen nad, wenn fie nicht die Wehal

ter höher ansegen; ober große Teile

von Sandel und Induftrie haben

fich auch wenn bas Geichäft burch

bie Rriegsfonjunftur gut ging,

diefer Pflicht entzogen. Es ift an

ber Beit, bag ber Staat fie barouf

hinweift, wenn es anders nicht mög-

Bei ber Regierung liegt ferner

eine Gingabe bes faufmannifchen

Bereins, in ber bie Rotwendigfeit

einer umfaffenden Aftion bargelegt

wird. Wir erwarten, daß dieje

Forberungen mit bem ernfthaften

Billen, au helfen und mit Energic

in biefe nicht mehr haltbaren Ber-

haltniffe eingugreifen, behandelt

werbe. Es hängt davon nicht allein

Die wirtschaftliche Lage eines regia-

men und wertvollen Teiles unjeres

Volfes ab, fondern es ergibt fich

heule weiter bie Pflicht, burch eine

umfaffende Aftion gu verhindern, bag biefe taufmannifchen und techni-

iden Angestellten immer mehr gur

politifchen Berbitterung und Soff-nungslofigfeit gebrangt werben. Die

erfte Tat follte bet ben Unterneh-

mungen felbft liegen. Wenn aber

ber Weg ber Freiwilligfeit verjagt,

is barf bie Megierung, barf ber Kun-

tonsrat nicht zögern, ben Weg bes

staatlichen Zwanges zu beschreiten.

- Gein eigener Berr. "Es

ist lächerlich von einem jungen

Mann, gu heiraten, wenn er gerade

oollighrig geworben ift!" jagte ein

aiterer Junggefelle. "Meinft bu?" fragte fein berbeira-

"Ratfirlich. Er ift ja faunt alt ge-

geliefert ift.

lid ift.

der Berelendung anheimfällt.

Es ift nicht zu überseben, bag es

Dieje Schicht unferes Bolfes lei-

icharfer brüdt als bort.

Gewinnt Brafibenten Alagge. Anselmo, Rebry, 29. Sept.—Dan Gibbon, Nebr., 30. Si Repler, Distrikt Agent der Stand- Bon Scout Truppe von Gibbon, Debr., 30. Gept .- Die

Stirbt in feinem Anto. Port, Rebr., 30. Sept .- R. Randolph ftarb Samstag Abend plöglich, mahrend er mit feiner Familie eine Autofahrt unternahm. Er war in Auburn, wo er Freunde besuchte, und auf dem Beimwege Erneit Bellbuih murde bon einer murbe er ploglich bom Tobe ereilt. Drefdmaidine überfahren und tot- Ein Bergidlag machte feinem Leben

Stella, Rebr., 30. Sept.—Sier fdine fetten über feine Bruft und werden Borbereitungen getroffen tourde ibm ber Bruftfaften einge- für einen Rote Rreug und Bereinigdriidt, fodag er bald barauf ver- ten Kriegs Bolitätigfeits Berfauf, ber am Camstag abgehalten werben foll. Ein neues 5-Baffagier Automobil und eine Baggonladung Someine merden gur Berfteigerung Rreug und Bereinigten Rriegs. Bobltatiafeits-Gefellicaften in jeder Rampagne für den Rrieg "ober the top" gegangen und wird in ben faufmannischen und teamies auch biesmal tun. | ichen Bureaux arbeiten, beren Ge-

> Drei Rebrasfaer Opfer ber fpanifchen Influenza,

Muburn, Mebr., 30. Sept. - Qce Horn bon ber National Armee, welcher in einem Quebec Militar Lager der spanischen Influenza erlag, wurde gestern bier mit militärifden Chren beerdigt; Beimgarde hatte fich an den Bere- tats . Arbeiterichaft erwehren tann. monien beteiligt.

Nadricht ift bier eingetroffen bon dem Tode bon Walter Rue, Sohn von Herrn und Frau Enoch Rue, welcher im Camp Dir der spanischen Influenza erlag. George Waggoner von Johnson, biesem County, ftarb on der gleichen Krantfieit im felben Camp. Ihre Leichen werden nach hier gur Beerdigung überfibrt, welche mit militärifden Ehren geschehen wirb.

Bom Mnto getotet.

Rorth Blatte, Rebr., 30. Sept.-Clybe Bheaton, ber 10-jahrige jährige Mabel Mae Bouman mit Sohn von Frau Edward Mufil, Musitellungs. bon den Geschworenen bon jeder grunden infolge eines Automobilent unglads, das fich während ber ichieden dieselben, bag bas Unglud Auto-Bettfahrten ereignete, getotet. nicht zu vermeiden mar. Da die Er wurde von dem Rad eines Autos Strafe mit Mutomobilen blochiert getroffen, welches gleich bei Beginn ber - Beitfahrten . gertrümmert

> Die Lincoln County Fair fam geftern gum Abichluß. Mim festen Tage war die Fair bon 12,000 Leuten befucht und es wurde eine Einnahme bon fiber \$3,800 ergielt. Die Gewinner ber Muto Bettfahrten waren: King Rhilen, Offtofh; John Boling, Tulfing, Ofla.; Glen Breed, Salina, und R. 2. Rent, Concordia, Ranfas.

Burlington Bond Spezial auf Rampagnefahrt.

Lincoln, Rebr., 30. Gept .- Der Burlington Liberty Loan Special trat geftern feine Sabrt burch ben Staat an und war fein erftes Biel D'Reill, wo die Kampagne für die Freiheits Anleihe' begonnen wird. Muf bem Spezialzuge befinden fich Bertreter von jedem Departement ber Burlington Bahn, einschließ. lich fothe von Lincoln und Omaha.

Wenn immer der Spezialzug einem anderen Zuge begegnet, wird berfelbe angehalten und werden die Manner in bemfelben angehal. ten, Bonns gu faufen. Im Mittwoch wird ber Bug nach Lincoln gurudfehren und bann mahricheinlich über Haftings an ber Billings Bahnstrede weiter fahren. Der Zug wird während ber Woche etwa 1,500 Meilen gurudlegen,

Ein guter Anfang wurde am Samstag bon den Burlington Leuten gemacht, ale bie in ber mechanifden Abteilung ber Bahn angeftellten Beute über \$40,000 geich-

Grofftabtitrafien.

Die höchfte Großstadtftrage ber Belt ift bie Main Gtr. in Denver in Colorabo; die reichfte ift Fifth Avenue in Rem Port, bie breitefte bie Martet Str. in Philadelphia, und die fürzefte Stroße ift die Rue Ble in Baris. Die fcmubigfte Strafe ift Die Tichangftiftrage in Manfing in Ching, die reinfte "Unter ben Umben" in Berlin, bie ariitofratifchite ber Grosvener Blace in London, die iconfte bie Avenue bes Champs Einfees in Paris und bie engite bie Bia Gol in Bavana.

biefe Beihing.

nug, um fein eigener herr gu fein."
"Run, bas ift er auch nicht, wenn, - Beruft Gud bei Gintaufen out

teter Freund.

Die Rose vom Traunsee

Roman bon Reber Richt.

(1. Fortfegung.) Ran und-?" ertviberte Maienthal mit einem fragenben Blid auf feinen Tround. Rach einer Baufe feste er bin Man muß boch in ber Commerfrifche noch ettvas Anderes ju thun baben, als immer See und Gelfenberge anguftarre, was enblich auch ermübet." "Go, fo!" erwiderte Maienthal. "Es mußte ein Bunber gefdeben, wenn ich

balb eine Bweite reigenber und lieblicher finden follte." Solde Bunber ftellen fich oft nach

ein paar Monaten ein," meinte Berth

Majentbal beachtete es nicht und frag-"Was weißt bu von ber Familie?" "Es ift nicht viel gu fagen barüber," antivortete Bertoner. "Rofalie und Minna find nur Stieffdweftern. Der alte Rogler iftRofalien's leiblicher Bater, aber Anna bas Rinb einer fruberen Ch ihrer Mutter. Deren erfter Mann bie Ballner. Bas ben alten Rogler betrifft, ift er, fo viel ich weiß, ein Taugenichte, ber felten obne Branntiveinflaiche fein folt und fein Weib wie feine Stief tochter rob behandelt. Es ware eine Boblthat für jebes ber Dabden, fie bem Ungold ju entführen."

"Saft bu vielleicht bezüglich Anna's biese menschenfreundliche Absicht, mein-lieber Baul ? Und glaubst bu, bag fie zustimmen wurde ?" fragte Maienthal. "Ich weiß es noch gicht. Ich habe sie noch nicht gefragt," war die Antwort.

"Und bu neunft fie fconer als ihre Schwefter ?" gief Maienthal. "Buft' ich, bag Rofalie mir folgen wurde, ich entführte fie noch beute !"

Gin Donnerichlag erfolgte braugen bei ben letten Worten, bann exfolgten Blige, nachbem buntle Wolfenmaffen bom Sollengebirge über ben Gee berab gefunten waren, und faft gleichzeitig fcog ber Regen in Stromen nieber. Die Bromenade war jest gang menidenleer, und als bie Beiben ihre Blide über ben Borgarten binaussenbeten, auf ben an biefem vorübergebenden Sahrweg, fuhr eine gefchloffene Rutiche vorüber, an begen Genfter fich bas Untlig von Aurora Reinbarbt zeigte, welche mit freundlichem Ropfniden nach bem Wenfter ber Billa einen Gruß zu fenben ichien.

Die Beiben erfannten fie. Gie bantt ihrem Lebendretter," fprach Werthner. "Aber fie abnt nicht, bag fie babet eine gefahrliche Rivalin erhalten." "Es-ift auch nicht fo," wiberfprach Maienthal. "Ihre Chancen bei mir waren gleich Rull fcon lange vor bem heutigen Tage."

Ein Berfuder.

Der nachfte Morgen, ber einem fcb. nen, ftillen Abenbe folgte, ben bie beiben Freunde theils im Theater bes Stabt. dens, theils bei einem Couper im "Gotel Bellebue" jugebracht, mo fie biel bon ben beiben Schweftern und beren Ungeborigen plauberten und auch erfuhren, bag Murora Reinhardt auf Anerbnung bes Argtes bas Bett butete, tvar voll golbe-

nen Sonnenicheins und lieblicher Grifde. Es war ungefahr 9 Hbr, als Otto Maienthal, in einem eleganten Morgen-Angug von frangblauem Rammgarnftoffe, mit einem leichten braunen Sutchen be bedt, und einen gierlichen Spagierftod bon Sifcbein mit einem golbenen Pferbefopfe als Knopf in feiner Rechten fowingenb, in westlicher Richtung von Smunben einen gwifden bubiden Billen nach einem Sügel emporführenben Weg babinfdritt.

Die Biefen, burch welche ber Beg führte, wie bie reichbelaubten Mefte ber barauf ftebenben Baume fchimmerten noch nom Regen bes borübergegangenen Zages, und je weiter Maienthal emportam nach ber Bobe, auf ber fich ein fleis nes Balbden befindet, allen Commerfrifdlern als "Unnenwalbden" wohlbe-tannt, an bas fich in geringer Entfernung bavon bie munberfconen "Satori-Mnlagen" foliegen, befto imponirenber geigte fich feinen Bliden ber berrliche Traunfee, ber mit feiner Umgebung voll großartiger Gebirgse und Alpenformatio nen taum-feinesgleichen bat in Europa an erhabener Schonheit.

Aber nur felten wendete fich fein mannlich fcones Antlig bem granbiofen Raturbilde ju, obgleich er mehrmals fteben blieb und nadfinnend und mit einer traumerifden Diene bor fich binblidte.

Bang anbere Gebenten beichaftigten ibn. Er bachte mit raich pochenbem Bergen an eines ber Mabden, bie er Tags guber von bem Tobe bes Ertrinfens gerettet, und biefes Dabchen war Itofalie Rogler, bie "Rofe bom Traunfee".

Die Mutter berfelben, Frau Margare the Rogler, war noch am Abenbe bes bergangenen Tages nach ber Billa gefommen, beren Erbgeschof Maienthal für einen furgen Aufenthalt in Smunden gemiethet, aber fie batte biefen nicht gu Saufe getroffen, um ihm ihren Dant aussprechen ju tonnen.

Mis Maienthal ihren Befuch in fpater Rachtftunbe bon feinem Diener erfuhr, beidloß er fofoet, am nachften Dlorgen bie Familie Rogler aufzufuchen, aber feinesivegs, um fich felber Dant gu bolen, fonbern einzig und allein, um Rofalie

Rachbem er am frühen Morgen forg fältig Toilette gemacht, erfunbigte er fich bei einem Manne, bem bie Ueberwachung ber Billa und bie Pflege bes Gartens bon bem Eigenthumer anvertraut war, nach ber Wohnung ber Roglers und erfuhr nicht nur, bag fich biefelbe in einer Ceitengaffe am weftlichen Enbe bes Stabtchens befinbe, fonbern auf feine Grage, ob es nicht ju frub fei, biefe auf

gar nicht! Die Leut' fieb'n frub auf. benn bie Mutter und bie Tochter muffen verbienen, mas fie brauchen, weil ber alte Rogler ein Caufaus is, ber entipe-

Gin Ladeln, bas 'etwas Damonifdes an fich hatte, flog bei biefen Worten über tet." bie fconen Gefichtszüge Maienthal's, "L und obne ein Bort weiter mit bem Suter ber Billa ju medfeln, madte er fich auf

Altmunfter auffucht."

ben Beg. MIs er bas Saus erreichte, in welchem Ruche inne hatten, traf er Frau Margarethe Rogler bereits an ber Sausthur, und ein wenig mit Ihnen plaubern moch. und es entging ihm nicht, baf fie mit einem Bipfel, ihrer weigen Schurze raja, über ihr Geficht fuhr, wie es fchien, um fein

Thranenfpuren ju verwischen. Frau Rogler begrufte Daienthal, nachbem er feinen Ramen genaunt, auf bas warmfte und herglichfte und bat ibn, Borte verlieb.

Maienthal unterbrach fie aber, inbem | gleiten?" leicht gewesen, bag es nicht an und für icheben," antwortete bas Dabchen. fich, mas feine Leiftung betreffe, großen

"Die That hat nur Berth burch bie meine Bflicht, nedzuschen, ob fich nicht üble Folgen eingestellt.".

"D, Gott fei Dant, nein !" erwiberte Frau Rogler. "Nur eine fleine Herven- ju Silfe tommen tonnte!" aufregung fühlte Mojalie, und beghalb Er fdritt nach ber ber hat fie bereits einen Morganfpagiergang gemacht. Gie ging por einer halben Stunde fort nach bem Unnenwalben, fonjt wurde fie Ihnen gleich felber noch ihren Dant aussprechen tonnen."
"Margareth !" fdrie eine heisere und

raube Mannesstimme in bem nachften

Frau Rogler judte angftlich jufammen, und ale ber Huf fich in gornigem Tone wieberholte, bat fie ihren Befucher, fich nur auf einen Mugenblid in bae nadite Rimmer, beffen Thur jugebrudt war, begeben ju burfen.

Als fie gurudfehrte, ftanben Thranen in ihren Augen und Maienthal fühlte, baß feine Wegenwart ibr nur eine Berle genheit bereite, und er empfahl fich. frau Rogler begleitete ibn bis an bie Sausthur und verabichiebete fich von ibm mit erneuten Worten bes Danfes. "Das trifft fich ja herrlich!" fagte Strede von bem Saufe entfernt war.

Ein verabrebetes Stellbichein mare nicht beffer." Das Unnenwalben war ibm wohl befannt und er fuchte es auf. Dasfelbe ift bon givei unfern bon einanber ftebenben Billen begrengt, und ein Fahr- unb ein Gehtreg führen baran vorüber, an Schatten liegen. Bon ihnen genießen bie Rubenben einen iconen Ausblid auf ein fleines Felb und babinter emporragenbe bewalbete Soben, von benen ein Theil bereits ju ben prachtigen Satori-Unlagen gehört und ber forgfaltigften

Pflege genießt. Enbe bes Balbenens ericien, flog ein frohes Ladeln über feine Miene, benn eine turge Strede por fich fab er Rofalie Rogler auf einer Bant fiben und in einem Buche lefen. Gie abnte feine Rabe nicht, und er fant eine Beile ruhig und fie bewundernd. Gie trug ein pfirfich: farbenes Rleid bon leichtem Commerftoff und ein braunes Strobbutchen, unter bem reiche golbblonbe Saarflechten berporquollen, bie tief über ihre Schultern hinabreichten. Ihre Bangen maren bom Geblichften Rojenroth, und ihr Untlit, bas Maienthal von feinem Ctanb. plate aus im Profil fab, bon feltener Schonheit und bem lieblichften, faft finblichen Musbrud. Gin Rofafeibenband ichlang fich um Sals und Raden. woran ein fleines golbenes Kreugen bing : und es fcbien, als ob erfteres nur bestimmt fei, ju geigen, daß feine garte Garbe ber bes Salfes gleichtomme, während letteres bon bem frommen

Sinne ber Tragerin Runbe gu geben fee !"

Dann fdritt er ihr entgegen. nadften Moment blidte bas Mabden bon bem Buche auf, ein freudiger Ausruf fam bon ihren purpurrothem Lippen, fie ionellte bon ihrem Gige empor und trat ihm mit leuchtenben Bliden entgegen.

"berr Maienthal," begann fie mit be-

bender, aber febr wohlflingenber Stimme, indem fie fich fcuchtern, aber ben-

noch febr anmuthig ber ibm berneigte, "ich fage bem Simmel Dant, bag ich Gie febe, um Ihnen ben großen Dant aus-fprechen ju fohnen, ben ich Ihnen font-Dann jogerte fie einen Moment, wie verlegen um weitere Worte, bis fie fab, bağ er ihr freundlich lachelnd feine rechte Sand entgegenstredte. Dies er muthigte fie. Gie ergriff feine Sanb, brudte fie fraftig in bem warmen Befüh-Ie, welches fie empfand, und ba er nach fcwieg, feste fie bingut "Ohne Sie, verehrter herr, lage ich jeht entweber auf
bem tiefen Grunde bes Gees ober bie

That jum Lohne Ihr ganges tunftiges Les ben mit ununterbrochenem Blud erfullt

Maienthal bielt ihre Sand noch feft, und inbem er fie mit Bliden feurigfter Bewunderung betrachtete, fagte er in beb terem, aber berglichem Tone:

"Benn ich einen Lohn verdient habe, FrauleinRogler, fo empfange ich ihn reich-lich baburch, wie ich Sie jest vor mir febe. Aber id bente, bag ich weit weniger Gie gerettet, als bag Gie mir vielmebi geholfen, Fraulein Murora Reinhardt ju

"D, nicht bod," war bie Antwort bes Dabdens, "meine fdmaden Rrafte was ber betrunfen g'Saus liegt, ober icon um ren am Erlahmen. Ohne Gie ware ich Cedife ein Wirthshaus in Leben ober mit Fraulein Reinhardt untergegan-Gie allein haben uns Beibe geret-

"Laffen Sie uns mit einem Streit hierüber feine Beit verlieren," fprach Daienthal nachbem er unter einem fanfbabe Sie in einer Lecture geftort, aber bie Roglers im Erdgeschaffe eine fleine Sie bergeihen mir bas wohl. 3d bitte Mohnung von zwei Zimmern und einer Sie barum umfomehr, als ich bie Gunft bes Mugenblides mobl benuten

"Es wird mir ein großes Bergnfigen fein," antwortete Rojalie berghaft.

"Aber ich bente, man ift bier nicht uns geftort," entgegnete Dlaienthal, ber einis ge Leute beran tommen fab. "Co viel ich weiß, führt ber Weg ba gur Linten in bas erfte Bimmer einzutreten, wo fie in prachtige Parfanlagen mit allerlieb. ihrem Dante auf's neue fehr berebt ften Rubeplanden. Burben Gie mir bie Gunft gonnen, mich borthin ju be-

"Nun gut, geben wir," fuhr Maien thal fort. "In ben Satori-Anlagen bes findet fich, wie Sie wohl wiffen, bas lieblichite und zierlichfte Tannemwalbchen, Borguge Ihrer Tochter, meine gute lieblichfte und gierlichfte Tannenwalloden, frau, fagte er, "und ich hielt es fur bas es auf Erben geben tann. Der erquitfenbe Schatten und ber foftliche Tannens buft werben une Beiben wohl thun. Mich, wie freue ich mich, bag ich Ihnen geftern

Er fdritt nach ber bezeichneten Rich. tung fort, und Rofalie Rolger blieb ju feiner Rechten. Bu ihm emporblidend, antivortete fie:

"Bie muthvoll und ebel war es von ihnen, es ju versuchen! Bie fdredlich mare fonft bas Los bes fconen Wiener Frauleins gewesen, wenn ber Gee uns verschlungen hatte !"

"Ware es bezüglich Ihrer benn nicht ebenfo ichredlich gewesen?" fragte Maienthal. "Ich nein!" war bie mit einem leichten

Seufger gegebene Untwort. "Un Fraulein Reinhardt mare viel mehr verloren gegangen als an mir." "Meinen Sie, baß Ihre Mutter über Ihren Berluft weniger befummert gewefen

ware als Frau Reinhardt über ben ihrer

Tochter?" fragte Maienthal. "Das vielleicht nicht", fagte bas Mabden fanften Tones, "aber es besteht ja boch ein großer Unterfchieb gwijchen mir Maienthal ju fich felber, nachbem er eine und bem Biener Fraulein. Gie ift fo foon, fo gebilbet, fie bat fo reiche und vornehme Co werbe ich fie hoffentlich allein tref. Freunde und Befannte, Bebermann bewundert fie, und ich bin nur ein armes unbebeutenbes Landmabden. - Meinen Berluft batte, außer meinen nachften Ungeborigen, Diemand fich fehr gu Bergen

genommen." "Meinen Sie bas wirflich !" entgege nete Maienthal, aufdeinend febr gefühl weld' letterem mehrere Sigbante auf. | voll. "Ud, Fraulein, Sie wiffen es gar geftellt find, Die Morgens in tiefem nicht, von welch' tiefem Schmerg bas Berg einer gewiffen Berfon gefoltert worben

"Ber follte bas fein ?" fragte bas Rabden unidulbig und überraicht und bann beugte fie fich nieber, um eine Felbblume au pfluden.

"Ber ?" wieberholte ibr Begleiter, inbem er ju ihr binabblidte und bie Birfung feiner nachften Worte jebenfalls aus ihrer Miene abjulefen munichte. "Jebenfalls ber Mann, ber und mit Unberen in einem Rabne nachtam an bas Seeufer am Grünberg."

"Meinen Gie ben Brudner Anbreat?" fragte Rofalie Rogler, etwas enttaufct, wie es ichien, aufblidenb.

"Ich weiß feinen Ramen nicht, aber er wird wohl fo beigen. Er rief : "Gott fei Dant, fie ift gerettet!" unb wollte mich umarmen. Ift er nicht 3hr Schatt ?"

"Ich, nein !" antwortete bas Dabden mit einem filbethell flingenben Lachen. "Wie tonnten Gie nur auf biefen Gebanfen fommen, Serr Daienthal ?" Die Beiben verftanben einanber nicht

richtig in biefem Momente, inbem Jebes bon ihnen einen anberen Mann meinte. Derjenige, welcher Maienthal in übers quellenber Dantbarfeit batte umarmen wollen, war ein Sagerburiche, Ramens Beter Rotter, mabrend Unbreas Brudner ein fleines Saus in bem an Gmunben "Ja, ja," flufterte Maienthal, "fie ver- angrenzenden Traundorf befaß, zu bem bient die Bezeichnung "Roje vom Traun- auch ein Stift Felb gehörte. Aber et war mit Rotter in bemfelben Rabne gemeten.

"Run, ich fcblof es aus einigen feiner Borte," antwortete Maienthal in feinem Bretfume auf bie lette Frage bes Dlab. dens. "Es batte ja leicht moglich fein

"Run, Brudner ift ein braber, ebrlis der Mann," fagte Rofalie, "und in bin ibm nicht abgeneigt. Aber er ift meiner Chivefter Anna mebr jugethan."
"Und bat Ihre Chivefter ihn lieb?"

"3ft fie ihm genug jugethan, um feine Fran ju werben ?" "Das faum, benn bann mußte fie ihn

ja viel mehr lieben," antwortete bas ein-

fache Mabden rubig. Milfeitige Heberras

foung. M .: "Was haft Du benn Deinen' Rinbern gefchentis" - B .: "Der Balli ein Rlavier, bem Bepi eine Bioline und bem Cooni eine Rinber-Fluthen batten meine Leiche und biemei. | trompete." - M.: "Und mas haft benn ner iconen Gefahrtin an bas Ufer ge- Du befommen?" - B .: "Bom Sause idwemmt. Mone foret eblen, muthvollen beren bie Runbigung!"

Gefährliches Bublifum.

Gin Bauberfünftler war in eine Minenftadt im wilden Beften ge-fommen und gab Borfiellungen von ginem Bublifum, bas aus Golbgri bern und Squattern beftanb. 2018 cc bei ber erften Borftellung au feinem Glangftud gefommen mar, bas barin bestand, die Rugel eines auf ihn abgefeuerten Gewehres aufaufangen, reichte er ben Rarabiner et. nem wildblidenben Buriden, ber forgfältig auf ihn anlegte und Gener gab. Wie gewöhnlich zeigte ber Bauberer mit feinem liebenswürdig. ften Bacheln bie fdeinbar mit ber Sand aufgefangene Rugel.

Der Schütze ftarrie ihn eine Sefunde betroffen an. Dann rief et wutenb: Bum henter, ich habe noch nie auf einen Menfchen zweimal gefcoffen!"

Damit gog er feinen Revolber aus bem Gürtel und fandte bem Magier eine Rugel in bie line Goulter.

Dies war natürlich die lette Borstellung, die der arme Bauberfünst-ler in der gemutligen Minenstadt su geben wagte.

Mayor madt fcarf gegen Bahnmagnaten. "Radifales Borgeben" gur Beseitigung ber von ihm als unerträglich bezeichneten Buftan. be im Berfehr ber "Interborough". wie der Brooffna Rapid Tranfit-Linien verlangt Mayor Shlan in New Dort in einem Schreiben, das er an die Betriebstommiffion gerichtet hat. Unter Sinweis auf die Renordnung der Berfehrszustände in Bofton und Chicago, die er für nufterhaft halt, forbert ber Bürgermeifter Bejdneidung fowohl der Dividenden ber Bahnaftionare beiber Gefellichaften wie auch ber Riefenfalare ihrer leitenden Beamten, bevor ber Frage einer Erhöhung-ber Jahrpreife überhaupt nähergetreten werde. Falls man fich gu einer Berteuerung ber Soch- und Tiefbahnfahrten entichließe, dann follten nach Beren Splans Anficht die fo entitehenden größeren Geldmittel dagu dienen, die Betriebseinrichtung gu ergangen und eine Kommunalisierung des Bahneigentums überhaupt möglich au madjen.

Klaffifizierte Unzeigen!

Berlangt: Maler. Rur solche mit gründlichen - Fachtenntniffen allgemeine Arbeiten an eritflaffigen "Jobs". Solche, die auch fauber tapezieren tonnen, bevoraugt. Hohen Lohn für den fähigen Mann. Max Dufterhoff, Mundod, / 10 1-18

Bu berntieten. Schone möblierte Bimmer, mit ober ohne guter Roft; Bimmer für AL-Sar-Ben Befucher gu mößigen Preisen. Kinder find fein Hindernis. Frau Clara Neumann, 2717 fiebliche 15. Strage.

Roft und Logis. Das preiswürdigfte Effen bei Beter Rump. Deutsche Ruche. 1508 Dodge Straße, 2. Stock.

Roft und Wohnung Anftandige Arbeiter finden gutes

Beim, faubere Betten, wenn gewünscht auch gute deutsche Kost für einzelne Tage ober bei ber Woche. bei Frau Naumann, 2715 Co. 15. Straße. Glad bringenbe Trauringe bei Bro-

degaards, 16. und Douglas Str. Forb Antomobile gu verfaufen.

Fords umgetaufdit; neue und gebrauchte Fords zu verkaufen; Ford Rarofferien, Touring und Roadfter, Sandler für ben Reljen "Stream Line Body". Wir machen Ihre alte Ford neu. Cars gegen Bar ober auf Teilzahlung. Alle Autos mechanisch garantiert. Sol. S. Goldftrom Co., 2867 Farnam Strafe. Bar-

M. to Tires. Reite Tires gum halben Breist

Ford Schläuche \$2.35. 30 bei 3 Republic Tires \$9.75. 30 bei 31½ McGraw \$13.25. 32 bei 31½ McGraw, Nonffid, 15.75

Raimans' Tire Jobbers, 1721 Cuming Straße.

Deteffibs.

James Allen. - 342 Reville Bldg. Beweise erlangt in Ariminal und Zivilfällen. - Miles ftreng vertraulich. - Tel. Tyler 1136, Bob. nung, Douglas 802.

Meliable Detective Burean, Railway Erdange Building 15. und harnen Strafe. Bopeife geliefert. Wir engagieren "zuberlässige" Geheimpolizisten. Laa

Phone Douglas 2056, Omaha, Neb Eleftrifches.

10-4-14

Gebrandite eleftrifde Blotoren Tel. Donglas 2019 Le Bron Gray, 116 Siid 18. Str.

Abvofaten.

D. Fifder, beutider Rechtsonmoli und Rotar. Grundatte geprütt Jimmer 1418 Firft National Ban